

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 30. April 2024

Hapag-Lloyd Hauptversammlung stimmt allen Beschlussvorschlägen zu

- Dividendenzahlung in Höhe von 9,25 Euro je Aktie beschlossen
- Vorstand und Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2023 entlastet
- Michael Behrendt erneut in den Aufsichtsrat gewählt und als Vorsitzender bestätigt

Die Aktionäre der Hapag-Lloyd AG haben heute auf der ordentlichen Hauptversammlung allen Tagesordnungspunkten, die zur Abstimmung gestellt wurden, mit der erforderlichen Mehrheit zugestimmt. Beschlossen wurde unter anderem die Verwendung des Bilanzgewinns und damit die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 9,25 Euro je Aktie.

„Wir haben das drittbeste Konzernergebnis in der Geschichte unseres Unternehmens erzielt und blicken insgesamt auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2023 zurück. Deshalb können unsere Aktionäre erneut von einer Dividende profitieren. Außerdem haben wir erhebliche strategische Fortschritte gemacht, indem wir unsere Servicequalität verbessert, unsere Terminalaktivitäten ausgebaut und unsere Schiffs- und Containerflotte weiter modernisiert haben“, sagte Rolf Habben Jansen, CEO der Hapag-Lloyd AG und ergänzt: „Mit unserer neuen Strategy 2030 haben wir zugleich den Kurs für die nächsten Jahre gesetzt. Diese werden wir jetzt konsequent umsetzen und dabei unsere ambitionierten Nachhaltigkeitsziele fest im Blick behalten ebenso wie unseren Anspruch, für unsere Kunden die unangefochtene Nummer eins für Qualität zu sein.“

Die Aktionäre stimmten dem Vorschlag des Aufsichtsrats zu, Michael Behrendt erneut als Vertreter der Anteilseigner in den Aufsichtsrat zu wählen. Im Anschluss an die Hauptversammlung wurde er vom Aufsichtsrat auch erneut als dessen Vorsitzender bestätigt. Michael Behrendt steht seit dem Jahr 2014 dem Aufsichtsrat der Hapag-Lloyd AG vor.

PRESSEMITTEILUNG

„Ich freue mich sehr über das Wahlergebnis und das Vertrauen unserer Aktionäre. Mit der Kontinuität im Aufsichtsrat werden wir die vertrauensvolle Zusammenarbeit der letzten Jahre nahtlos fortsetzen und den Vorstand weiterhin konstruktiv begleiten“, sagte Michael Behrendt.

Mit der am 14. März veröffentlichten Prognose für das laufende Geschäftsjahr 2024 erwartet Hapag-Lloyd, dass sich das Konzern-EBITDA in einer Bandbreite von 1,1 bis 3,3 Milliarden US-Dollar (1 bis 3 Milliarden Euro) und das Konzern-EBIT in einer Bandbreite von minus 1,1 bis 1,1 Milliarden US-Dollar (minus 1 bis 1 Milliarden Euro) bewegen wird. Angesichts der sehr volatilen Entwicklung der Frachtraten sowie der großen geopolitischen Herausforderungen ist die Prognose jedoch mit erheblichen Unsicherheiten behaftet.

Alle Abstimmungsergebnisse sowie weitere Dokumente und Informationen zur heutigen Hauptversammlung sind hier nachzulesen <http://www.hapag-lloyd.com/hv>.

Pressekontakte

Nils.Haupt@hlag.com +49 40 3001 - 2263

Tim.Seifert@hlag.com +49 40 3001 - 2291

Über Hapag-Lloyd

Mit einer Flotte von 266 modernen Containerschiffen und einer Gesamttransportkapazität von 2,0 Millionen TEU ist Hapag-Lloyd eine der weltweit führenden Linienreedereien. Im **Segment Linienschifffahrt** ist das Unternehmen mit 13.500 Mitarbeitenden an Standorten in 140 Ländern mit 403 Büros präsent. Hapag-Lloyd verfügt über einen Containerbestand von 2,9 Millionen TEU – inklusive einer der größten und modernsten Kühlcontainerflotten. Weltweit 113 Liniendienste sorgen für schnelle und zuverlässige Verbindungen zwischen mehr als 600 Häfen auf allen Kontinenten. Im **Segment Terminal & Infrastruktur** bündelt Hapag-Lloyd seine Beteiligungen an 20 Terminals in Europa, Lateinamerika, USA, Indien und Nordafrika. Rund 2.900 Mitarbeitende sind dem Segment Terminal & Infrastruktur zugeordnet und bieten neben den Terminalaktivitäten ergänzende Logistikdienstleistungen an ausgewählten Standorten.

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die mit einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten einhergehen. Solche Aussagen stützen sich auf eine Reihe von Annahmen, Schätzungen, Prognosen oder Pläne, die ihrer Natur nach erheblichen Risiken, Ungewissheiten und Eventualitäten unterliegen. Tatsächliche Ergebnisse können deutlich von den zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens und den erwarteten Ergebnissen abweichen.

Follow our story:



Hapag-Lloyd Aktiengesellschaft

Konzernkommunikation

Ballindamm 25
20095 Hamburg
Phone: +49 40 3001 - 2529
presse@hlag.com

Investor Relations

Ballindamm 25
20095 Hamburg
Phone: +49 40 3001 - 3705
ir@hlag.com
www.hapag-lloyd.com